

Adressen der Gemeinde

Pfarrer:

Pfarrer Bernhard Baumert, Angerstraße 29, 31848 Bad Münster, Tel. 05042 3415
e-Mail: pastor.baumert@stjohannes-bm.de

Pfarrbüro:

Pfarrsekretärin: Gabriela Grabarits
Angerstraße 29, 31848 Bad Münster, Telefon 05042 3415 • Fax 05042 3416
e-mail: info@stjohannes-bm.de • Internet: www.stjohannes-bm.de

Bürozeiten: Montag, Mittwoch u. Freitag: 9:00 – 11:00 Uhr
Dienstag u. Donnerstag geschlossen!

Bankverbindung der Pfarrgemeinde: Sparkasse Weserbergland
IBAN: DE 36 2545 0110 0013 0516 28, SWIFT-BIC: NOLADE21SWB

Küster:

Walter Hahn, Telefon: 05042 6594

Vorstand des Pastoralrates:

Pfarrer Bernhard Baumert, Angerstraße 29, Tel.: 05042 3415
Dr. Maria Ballmaier (Stellvertr.), Im Dorfe 12, Tel.: 05042 929700
Marcus Grabarits, Katzbergweg 22, Tel.: 05042 51600
Petra Raasch, Im Eiksiek 3 B, Tel.: 05042 3266
Dr. Michael Schrörs, Weidenweg 17, Tel.: 05042 53244

Liturgiekreis:

Petra Bartels, Gülichstraße 39, Tel.: 05042 51250

Diakonieausschuss:

Gräfin Monica Adelman, Hasperder Straße 4, Tel.: 05151 52490

Kinderkrippe „Die Kleine Gemeinde“

Kommissarische Leiterin: Claudia Bock, Telefon: 05042 5080527
e-mail: kinderkrippe@stjohannes-bm.de

Impressum:

Herausgeber: Katholische Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist, Bad Münster

Verantwortliche Redakteure:

Dr. M. Schrörs, M. Grabarits, G. Grabarits, B. Bauer, Pfr. B. Baumert

Druck: Katholische Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist / Wolfgang Fischer
Deckblatt: Druckerei Matzow, Hameln

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der 26.01.2014. Artikel und Nachrichten, die veröffentlicht werden sollen, sind bis zu diesem Termin per E-Mail zu übersenden.

PFARRBRIEF

der katholischen Pfarrgemeinde
St. Johannes Baptist Bad Münster



Nr. 1: Dezember — Februar / 54. Jahrgang 2013/2014



**Sternsinger-
Aktion 2014**

Seite 3

Kalenderweg

Seite 8/9

**Lokale Kirchen-
entwicklung**

Seite 15

Vorwort

Liebe Leser/in,

das Titelbild erinnert mich an eine Strophe eines Adventslieds: Wir sagen euch an den lieben Advent. Sehet die dritte Kerze brennt. Nun tragt euer Güte hellen Schein weit in die dunkle Welt hinein.

Noch haben wir nicht den dritten Advent. Noch ist nicht Weihnachten. Noch müssen wir warten auf die Ankunft des Herrn.

Die Adventszeit erinnert uns an eine Heilsgeschichte, die vor über 2000 Jahren begonnen hat. Jesus Christus, der Sohn Gottes, wurde Mensch. Damit wurde deutlich, dass der Mensch, dass Du und ich, ihm nicht egal sind. Auch damals warteten die Menschen auf die Ankunft des Messias, damit er ihr Schicksal wendet.

In der christlichen Tradition führen Christen in aller Welt das Werk Jesu Christi in aller Welt fort. Sie sind die Boten Gottes in unserer Zeit. Dazu lädt uns auch die oben erwähnte Strophe des Adventslieds ein.

Worauf warten Sie? Was erwarten Sie?

Mit dem ersten Advent beginnt ein neues Jahr. Es enthält die Einladung, sich neu auszurichten und aufzurichten an der christlichen Botschaft, die jeden von uns zu einem Leben in Fülle führen will. Das bedeutet für uns, dass wir manchmal auch lieb gewonnenes und gewohntes loslassen müssen, damit Neues entstehen kann.

Ein langes Warten hat sich inzwischen gelohnt. Das neue Gotteslob ist da. Im Gottesdienst kommt es mit dem ersten Advent zum Einsatz.

Noch einmal: Worauf warten Sie? Was erwarten Sie? . . .

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Ihr

Pfr. Bernhard Baumeister

Verschiedenes

Lokale Kirchenentwicklung - da tut sich was

Als getaufte Christen sind wir von Gott befähigt und beauftragt, diese Welt in seinem Sinne mit zu gestalten.

Die Kirche als lebendige Gemeinschaft der Christen ist immer wieder gefordert, sich den Problemen der Zeit zu stellen. Wir alle spüren einen Wandel innerhalb der Kirche und die Mut machenden Impulse, die von unserem neuen Papst ausgehen. Wir spüren aber auch die immer drängenderen Fragen bezüglich Ökumene, der Rolle der Frauen, der Stellung der Laien oder der immer kleiner werdende Zahl der Priester in Deutschland. Wie kann und soll sich unsere Gemeinde verändern? Welche Aufgaben stellen sich für uns Katholiken hier in Bad Mündler, wie sieht unsere direkte Nachbarschaft aus und wie können wir unsere Sendung

Adveniat-Aktion 2013 Hunger nach Bildung

Unter dem biblischen Leitwort „Anfang der Weisheit ist wahrhaftiger Hunger nach Bildung. Das Ziel der Bildung aber ist Liebe“ (Weisheit 6,17) stellt Adveniat kirchliche Bildungsinitiativen in den Mittelpunkt der Jahresaktion 2013. Kirchliche Initiativen setzen sich für mehr Bildungsgerechtigkeit ein, denn Bildung

wahrnehmen? Wie sieht die Situation in 10 Jahren aus? Wird es unsere Gemeinde dann noch geben? Werden wir noch einen eigenen Pfarrer vor Ort haben? Wie schaffen wir es, unsere Spiritualität so zu leben, dass Christus die Mitte unserer Gemeinde wird/bleibt und wir aus seinem Wort die notwendige Kraft schöpfen können?

Diese und viele andere Fragen werden uns über einen Zeitraum von zwei Jahren beschäftigen. Gemeinsam mit Frau Viecens und Herrn Dr. Hennecke können alle Interessierten Katholiken und Freunde unserer Gemeinde mitdiskutieren, mit überlegen, mitgestalten. Ich würde mich sehr freuen, wenn viele Menschen dieses Angebot wahrnehmen und sich aktiv in die zukünftige Ausrichtung der Gemeinde mit einmischen. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben.

Maria Ballmaier

ist langfristig ein wirksamer Schlüssel gegen Armut. Doch es geht um weit mehr als schulisches Lernen: Ganzheitliches Lernen umfasst auch eine Schulung des Herzens und der Seele.

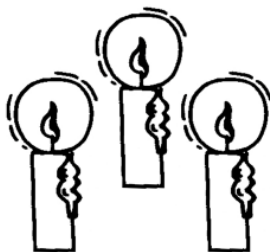


Spendenkonto 345, BLZ 360 602 95, Bank im Bistum Essen

Die Seite für unsere Jüngsten

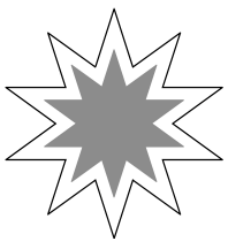
Hallo Kinder,

nun hat wieder die Adventszeit angefangen und wir freuen uns auf den wunderbaren Lebkuchen- und Kerzenduft. Aber wie sieht die Weihnachtszeit in anderen Ländern aus?



In **Finnland** z. B. ist es Brauch, am ersten Adventssonntag die Weihnachtssaison in allen Kirchen des Landes mit dem "Hosianna" von Georg Joseph Vogler einzuläuten. Viele Leute strömen dann herbei, um den Klängen zu lauschen.

Der wichtigste Tag des Weihnachtsfestes ist der 24. Dezember. Um 12 Uhr mittags wird in Turku, der früheren Hauptstadt Finnlands, der "Weihnachtsfrieden" verkündet. Eine aus dem Mittelalter stammende Ermahnungs- und Grußbotschaft wird verlesen. Die meisten Finnen verfolgen diese feierliche Zeremonie am Radio oder im Fernsehen.



Sobald es dunkel wird, begeben sich die Familien zum Friedhof. Dort wird oft gegen 17 Uhr ein Gottesdienst abgehalten. Man gedenkt der verstorbenen Angehörigen mit Kerzen, Kränzen oder Tannenzweigen auf den Gräbern. Viele, viele Kerzen schimmern im Schnee und bieten ein unvergessliches Bild.

Nach der Bescherung wird das eigentliche Weihnachtsmahl aufgetragen. Sehr beliebt sind Joulukinkku (Weihnachtsschinken), Sillisalaatti (Heringssalat) und Piparkakut (Pfefferkuchen).

Ich wünsche Euch eine schöne Adventszeit und „Hyvää“ oder „Hauskaa Joulu“.

Bis zum nächsten Pfarrbrief!

Eure Barbara Bauer

Sternsinger-Aktion 2014

Sternsingeraktion 2014 - Hoffnung für Flüchtlingskinder in Malawi und weltweit

Im Evangelium von Matthäus erfahren wir, dass der Engel des Herrn Josef auffordert, mit seiner Familie zu fliehen: *“Nimm das Kind und seine Mutter und flieh nach Ägypten: dort bleibe, bis ich dir etwas anderes auftrage: denn Herodes wird das Kind suchen, um es zu töten“* (Mt 2,13-15). So ein ähnliches Schicksal erlebten und erleben bis auf den heutigen Tag Millionen von Kindern und Familien. Weltweit liegt die Zahl der Flüchtlinge bei 45,2 Millionen Menschen. Die häufigsten Ursachen dafür sind Kriege, bewaffnete Konflikte, Terror, Verfolgung sowie Natur- und Umweltkatastrophen. 46 Prozent von den Flüchtlingen sind jünger als 18 Jahre. Deshalb ist es gut und wichtig, dass die Aktion Dreikönigssingen in diesem Jahr dieses Thema in den Vordergrund stellt.

Für die heiligen drei Könige war der Stern Wegweiser und Licht. Durch die Sternsinger wird der Stern zum leuchtenden Zeichen für die in Not lebenden Kinder.

Unsere Gemeinde möchte sich auch im Jahr 2014 wieder an der Sternsingeraktion beteiligen, um unseren Beitrag zu leisten, das Leid vieler Kinder und ihrer Familien zu lindern. Deshalb laden wir alle Kinder und Jugendliche ein, die Sternsingerakti-

on durch ihren Einsatz und Freude zu unterstützen. Wir suchen auch immer einige Erwachsene, die die Sternsinger betreuen und zu den Familien fahren.

Wir treffen uns am

**Montag, den 16.12.2013
um 15.30 –17.00 Uhr
im Pfarrheim,**

um die Texte und Lieder zu üben, die Kostüme zu probieren und natürlich um uns gegenseitig kennenzulernen.

Die Sternsinger sind in unserer Gemeinde am Freitag, den 03.01. und am Samstag, den 04.01.2014 jeweils ab ca. 15.00 Uhr unterwegs. Alle, die bislang noch nicht von den Sternsängern besucht wurden sind, dieses aber für das Jahr 2014 wünschen, können sich im Pfarrbüro (3415), bei Maria Ballmaier (929700) oder bei Katharina de Vries (52621) anmelden. Wir stehen natürlich auch für Fragen zur Verfügung.

Katharina de Vries



20*C + M + B + 14

Verschiedenes

Unsere Ministranten fahren nach Rom

Vom 1. bis zum 8. August 2014 machen sich Ministranten aus allen Diözesen Deutschlands auf zur großen Ministranten-Pilgerfahrt nach Rom. Es werden bis zu 40.000 Jugendliche zu diesem großen Fest des Glaubens erwartet. Alle Minis, die zum Zeitpunkt der Fahrt 14 Jahre oder älter sind, haben die Möglichkeit, die Weltstadt Rom jenseits der Touristenpfade zu erkunden. Auch eine Gruppe aus unserer Gemeinde will sich mit Herrn und Frau de Vries und mir als Betreuer auf den Weg machen. Wir werden den Atem von 3000 Jahren Geschichte spüren, in Ruinen picknicken und vor allem Gemeinschaft erfahren. Ich freue mich sehr, dass diese vom Bistum unterstützte Fahrt die Möglichkeit bietet, den Jugendlichen für ihren Dienst am Altar zu danken. Es ist schon beeindruckend zu sehen, dass gerade die "Großen" unermüdlich und ganz selbstverständlich Sonntag für Sonntag zur Stelle sind und ihren Glauben offen zeigen.

Damit die Kosten von ungefähr 500,00 € pro Teilnehmer für niemanden ein Problem werden, hat der Pastoralrat schon einen Zuschuss für die Fahrt von 150,00 € pro Person beschlossen, für den wir sehr dankbar sind. Außerdem wird es am Sonntag, den 8.12. nach dem Gottesdienst um 15.00 Uhr eine Türkollekte für die

Ministranten-Romfahrt geben. Jeder der mag und kann hat dort die Gelegenheit, unseren großen Plan zu unterstützen. Außerdem planen wir im nächsten Jahr einen italienischen Abend, an dem die Ministranten italienische Gerichte kochen werden, die dann Gästen aus der Gemeinde serviert werden. Vielleicht wird der Abend ja so nett, dass auch dort noch einige Spenden getätigt werden. Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Maria Ballmaier

Adventsnachmittag am Sonntag, den 08.12.2013

Auch in diesem Jahr feiern wir am 2. Advent unseren Familiengottesdienst um 15:00 Uhr. Anschließend laden wir alle Kirchenbesucher zu unserem Adventsnachmittag ins Pfarrheim ein.



Entspannungsangebot 2014

Wie auch in diesem Jahr bietet Frau Melanie Eckart im Januar an zwei Samstagen (11.01. und 18.01.) wieder Entspannungstechniken an. Nähere Informationen: Melanie Eckart, Tel. 05042/3656 bzw. Auslage in der Kirche.

Caritas / Beratung

Mitglieder unserer Gemeinde arbeiten ehrenamtlich in folgenden Vereinen und Gruppen:

Hospiz Bad Münders

Deisterallee 59, 31848 Bad Münders
Tel. 05042 504440
www.awogsd.de

Hospizverein Springe



An der Kirche 3,
31832 Springe
Tel. 05041 649595
www.hospizspringe.de

Caritasverband im Weserbergland

Ostertorwall 6, 31785 Hameln,
Geschäftsführer: Reinhold Marx
Tel. 05151 23950
e-mail: caritas.hameln@t-online.de

Diakonische Beratungszentrum

Angerstraße 2, Bad Münders

- **Schuldnerberatung:**
Tel. 05042 503440
- **Sucht- und Drogenberatung:**
Tel. 05042 503447
- **Arbeitsloseninitiative (AIBM):**
Tel. 05042 503490
- **Erziehungsberatung:**
Tel. 05042 51545

Sorgentelefon

Hameln-Pyrmont e.V.
Tel. 0800 111 0 4444
(gebührenfrei und anonym)



Essen, wo es hingehört

Mündersche Tafel e.V.

Theenser Anger 37, Bad Münders
Tel. 05042 527747
www.muendersche-tafel.de

Ausgabetag Mittwoch:
13:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Kundenausweise erhältlich im
Diakonischen Beratungszentrum,
Angerstr. 2, Bad Münders



UMSONST BAD MÜNDERS e.V.

Umsonst-Laden Bad Münders

Petersilienstr. 11, Bad Münders
www.umsonst-muender.de

Vorsitzende:
Monica Gräfin Adelman
Tel. 05151 52490

Öffnungszeiten:

Dienstag: 15:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag: 10:00 bis 12:00 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat
10:00 bis 12:00 Uhr

Freud und Leid

Das Sakrament der Taufe empfangen:

→ Tauftermine bitte nach Absprache mit dem Pfarrbüro



Wir beten für unsere Verstorbenen:

Georg Scholz	(80 J.)
Gerhard Härtel	(89 J.)
Rudolf Viktorin	(98 J.)
Ingrid Hundeshagen	(81 J.)
Rosemarie Rademacher	(77 J.)
Gerhard Staretzek	(92 J.)
Anna Klimke	(87 J.)
Else Brockhagen	(91 J.)

Besonderes Ehejubiläum feierten:

Christa und Christoph Schubert am 15.08.2013 (Goldene Hochzeit)
Gisela und Günter Suska am 19.09.2013 (Goldene Hochzeit)
Erika und Werner Tegtmeyer am 10.10.2013 (Goldene Hochzeit)
Pauline und Karl Ebbighausen am 11.10.2013 (Goldene Hochzeit)
Christel und Walter Fronzke am 24.10.2013 (Diamantene Hochzeit)

Besondere Kollekten in unserer Gemeinde

24./25.12.	Adveniat
05.01.	Afrika-Tag
09.02.	Diasporaopfer 1/2014



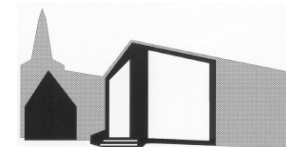
Die letzten Kollekten erbrachten folgende Erlöse:

Diasporaopfer II/2013	89,74 €
Caritas-Kollekte	291,04 €
Weltmission	427,00 €

Den Spendern sagen wir hiermit einen herzlichen Dank!

Gottesdienste

Sonntag	10:00 Uhr
Dienstag	15:00 Uhr
Freitag	15:00 Uhr



Änderungen werden auch im Aushang vor der Kirche, in den Tageszeitungen oder im Internet unter www.stjohannes-bm.de bekannt gegeben!

Termine und Gespräche (auch Beichtgespräche) vereinbaren Sie bitte mit Pfarrer Baumert.

Besondere Gottesdienste

Vorschau:

So., 08.12.	15:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder, anschl. Adventsnachmittag
So., 15.12.	10:00 Uhr	Hl. Messe und Kindergottesdienst
	17:00 Uhr	Bußgottesdienst
Di., 24.12.	15:30 Uhr	Kinderchristfeier
	22:00 Uhr	Hl. Messe
Mi., 25.12.	10:00 Uhr	Hl. Messe
Do., 26.12.	10:00 Uhr	Hl. Messe (mit Aussendung der Sternsinger)
Di., 31.12.	17:00 Uhr	Hl. Messe (zum Jahresschluss)
Mi., 01.01.	10:00 Uhr	Hl. Messe
So., 05.01.	10:00 Uhr	Familiengottesdienst (mit Einholung der Sternsinger)
So., 19.01.	10:00 Uhr	Hl. Messe und Kindergottesdienst
So., 02.02.	10:00 Uhr	Familiengottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
So., 16.02.	10:00 Uhr	Hl. Messe und Kindergottesdienst

Hinweis für Zöliakie – Betroffene

Für Menschen, die an Zöliakie erkrankt sind, besteht die Möglichkeit, eine glutenfreie Hostie bei der Kommunion zu empfangen.

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, damit die Hostien bestellt werden können.

Krankenkommunion

Gemeindemitglieder, die wegen längerer Krankheit oder ihres Alters nicht mehr die Hl. Messe in unserer Pfarrkirche mitfeiern können bitten wir, sich im Pfarrbüro zu melden, damit sie mit der Krankenkommunion besucht werden können.

Gruppen & Kreise unserer Gemeinde

- Ministrantengruppen** 21.12., 16:00 Uhr Adventsnachmittag
Weitere Termine stehen zur Zeit noch nicht fest, werden aber rechtzeitig durch E-Mail und Aushang bekannt gegeben
- Schola** wöchentlich immer mittwochs um 20:00 Uhr
kath. Kirche, Angerstraße 29
- Frauenrunde** 09.12. Adventsnachmittag
13.01. und 10.02. 2014
jeweils um 18:00 Uhr im Pfarrheim
- KAB** 10.12. Adventlicher Abend (19:00 Uhr)
14.01. Jahreshauptversammlung (17:00 Uhr)
im Pfarrheim
- Handarbeits-Kreis** 10.12.2013, 14.01., 28.01., 11.02., 25.02.2014
jeweils um 15:00 Uhr bzw. nach der Hl. Messe
- Seniorenkreis** 03.12. Adventsnachmittag
07.01. und 04.02.2014
jeweils um 15:00 Uhr bzw. nach der Hl. Messe
- Termine des ev. Senioren-Kreises (Petri-Pauli):
11.12.2013, 08.01. und 11.02.2014,
jeweils um 15:00 Uhr



Initiatoren der Film AG in Bad Münders:

Evangelische u. Katholische Kirchengemeinde
Kunst- und Kulturverein, Stadtjugendpflege
Wilhelm-Gefeller-Kulturverein

Do., 19.12.	19:30 Uhr	Denn sie wissen nicht, was sie tun	ev. Gem.Haus
So., 29.12.	18:30 Uhr	Oliver Twist	Petri-Pauli
Do., 23.01.	19:30 Uhr	<i>Film noch nicht bekannt</i>	ev. Gem.Haus
Do., 20.02.	19:30 Uhr	<i>Film noch nicht bekannt</i>	ev. Gem.Haus

Geburtstage

Im Dezember

- 89 Jahre Maria Zawatzki
88 Jahre Richard Gaida
75 Jahre Christa Jäger
70 Jahre Günther Schöbel
87 Jahre Edith Fixel
94 Jahre Maria Kramer
82 Jahre Herta Habekost
85 Jahre Ursula Jordan
75 Jahre Margarete Tietze
70 Jahre Werner Halfar
86 Jahre Christa-Maria Messner
94 Jahre Rosa Lorenschat
84 Jahre Marianne Beiber
70 Jahre Hubert Burkert
88 Jahre Christa Schier
90 Jahre Frieda Merdian
91 Jahre Elvira Müller
88 Jahre Gisela Maatz
93 Jahre Marie Viktorin
80 Jahre Horst Pischel



Im Januar

- 70 Jahre Nunzio Lucarelli
70 Jahre Heinz-Jürgen Manderla
75 Jahre Rosa Maria Arndt
84 Jahre Ida Neumann
85 Jahre Christel Rosen
83 Jahre Wendelin Kraus
101 Jahre Veronika Döring
80 Jahre Anni Hüttner
84 Jahre Paul Urbanski
92 Jahre Regiena Weidler
89 Jahre Helene Krieg
75 Jahre Günter Suska
70 Jahre Edith Septinus
75 Jahre Edeltraud Bitter

- 75 Jahre Herbert Brieseck
75 Jahre Brigitte Flatt
89 Jahre Heinrich Pint
80 Jahre Günter Schoensee



Im Februar

- 75 Jahre Rosemarie Hundt
89 Jahre Johannes Kurze
90 Jahre Erika Vogt
90 Jahre Albert Jonat
84 Jahre Ursula Schmidt
75 Jahre Annemarie Müller
90 Jahre Luzia Saul
82 Jahre Rudolf Kunze
85 Jahre Anni Wengel
84 Jahre Josip Sorman
88 Jahre Julia Stokowski
70 Jahre Monika Nitta
75 Jahre Rita Hein
70 Jahre Rosemarie Rüter
80 Jahre Ursula Hilkemeier
75 Jahre Klaus Bartelt
88 Jahre Wilhelm Fuhner



Bitte teilen Sie im Pfarrbüro mit, wenn Ihr Geburtstag und Ihr Name an dieser Stelle nicht veröffentlicht werden soll!

Dies gilt auch für die Seite „Freud und Leid“.

Verschiedenes

Gerhard Staretzek 1921-2013



Mit einem Trauergottesdienst am 04.10.2013 hat sich die Kirchengemeinde von Gerhard Staretzek verabschiedet.

Gerhard Staretzek war mit der Kirchengemeinde über mehrere Jahrzehnte eng verbunden. Nach seiner Entlassung aus britischer Kriegsgefangenschaft fand er hier in Bad Münster eine neue Heimat. Die Liebe zur Musik und dem Gesang prägte sein Leben. Aus diesem Grund war er über viele Jahre im ökumenischen Kirchenchor und dem Liederkranz. Persönlich war er von einer marianischen Frömmigkeit geprägt. Aus diesem Grund gestaltete er über viele Jahre zusammen mit seiner Frau das Rosenkranzgebet am Freitagnachmittag in der Kirche.

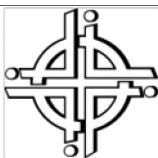
Die Kolpingsfamilie war ihm ebenfalls sehr wichtig, bis zum Schluss war er dort Mitglied.

Seine musikalische Ader brachte er zusammen mit seiner Frau bei dem Seniorenkreis ein. Dort unterstützte er den Gesang mit dem Akkordeon.

In all den Jahren half er bei verschiedenen Veranstaltungen, wo er konnte. Im Haus- und Grundstücksbereich sowie beim Bau der neuen Kirchen in Eimbeckhausen und in Bad Münster, brachte er sein handwerkliches Können ein. Er war kurz Mitglied im Kirchenvorstand.

Pfr. B. Baumert

Weltgebetstag 2014



Herzliche Einladung zur Feier des Gottesdienstes am Freitag, den 07. März 2014, um 19.30 Uhr in unserer Kirche St. Johannes Baptist. Danach findet eine Begegnung im Pfarrheim statt. Die Lieder und Gebete des Gottesdienstes wurden von Frauen aus Ägypten zum Thema: „Wasserströme in der Wüste“ vorbereitet. Bitte merken Sie sich den Termin vor, wir freuen uns auf Sie.

Petra Bartels

In eigener Sache

Laut Datenschutzgesetz ist es uns, ohne eine vorherige schriftliche Einverständniserklärung sämtlicher Betroffenen einzuholen, nicht gestattet, personenbezogene Daten, wie z. B. Geburtsdaten, Adressen usw. im Pfarrbrief oder Internet bekannt zu geben. Wir werden auch in Zukunft auf die Nennung dieser Daten zu Ihrem persönlichen Schutz und um Missbrauch vorzubeugen, verzichten. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihr Pfarrbriefteam

Familienfreizeit in Lauenstein

Aus unserer Gemeinde führen drei Familien mit zur Familienfreizeit der Pfarrei St. Elisabeth aus Hameln. Es ging ins sehr schön gelegene Naturfreundehaus in Lauenstein. Eine weitläufige Anlage mit vielen Möglichkeiten der Freizeitbeschäftigung. Neben den Familien Schneider, Kokoszka und Korten waren noch sechs andere Familien aus dem Dekanat Weserbergland mit dabei. Die Leitung hatte Hans-Georg Spangenberg, der die Teilnehmer gut zusammenführte und das Wochenende begleitete.

Am Kennenlernabend stellten alle ihre Familiengeschichte in einem selbst gemalten Wappen vor. Am Samstag wurde die Umgebung erkundet, die Kinder folgten einer Schnitzeljagd und

es gab ein aufschlussreiches Fußballspiel: Kinder versus Eltern, welches die Eltern knapp verloren.

Ein Geländespiel konnte aufgrund von Zeitmangel und Regenwetter dann leider nicht durchgeführt werden, der guten Laune tat das keinen Abbruch.

Zum Stockbrot-Grillen und zur Nachtwanderung mit Fackeln war das Wetter wieder spätsommerlich. Ein gemeinsames Vaterunser im Kreis beendete den Tag für die Kinder.

Der Gottesdienst am Sonntag wurde mit Liedern und Texten gemeinsam vorbereitet und war auch dadurch ein Erlebnis. Fazit: Nächstes Jahr gerne wieder.

Christian Korten



Kalenderweg

Machen Sie sich auf den...

Kalenderweg 2013

Ein Projekt der katholischen und evangelischen Kirche
Bad Münde



Es ist wieder einmal Dezember und wieder findet der ökumenische Kalenderweg statt. Zum elften Mal und von vielen von Ihnen schon sehlichst erwartet! So haben auch in diesem Jahr Familien aus beiden Gemeinden an „Ihrem Tag“ von 18:00 – 20:00 Uhr eine „Offene Tür“.

Sie sind herzlich eingeladen, um bei Glühwein, Tee und Keksen andere nette Menschen zu treffen und sich auf die vorweihnachtliche Zeit einzustimmen.

Als Besonderheit findet in diesem Jahr zweimal eine „**Besinnungszeit im Advent**“ mit Vikarin Lück statt. Bei Musik, Kerzenschein und kurzen Texten können Sie dort zur Ruhe kommen. Termine: Mittwoch, den 11.12. und 18.12., jeweils von 19:00 – 19:30 Uhr im Turmraum der evangelischen Petri-Pauli Kirche.

Wir würden uns freuen, den einen oder anderen von Ihnen auf dem Kalenderweg zu treffen und wünschen Ihnen eine schöne und besinnliche Adventszeit.

Barbara Genschick und Barbara Vollmer

Datum		Name	Adresse	Tel.
1.	So	Spalke	Am Glockensiek 12	3547
2.	Mo	Rose	Laubanerweg 5	5094490
3.	Di	Lehnhoff	Bgm. - Graf - Str. 9	2639
4.	Mi	Müller	Osterstr. 27	2890
5.	Do	Hoppe	Junkerstr. 6	929787
6.	Fr	Kindergarten Arche Noah	Am Alten Teich 8 <i>16:00 Uhr</i>	2899
7.	Sa	Brock	Bredenbeekweg 16	6701
8.	So	Kath. Kirche/Pfarrheim	Angerstr. 29 <i>15:00 Uhr</i>	3415
9.	Mo	Oelze	Georgstr. 12	929493
10.	Di	Meier	Bredenbeekweg 16	3232
11.	Mi	Besinnungszeit im Advent	<i>Turmraum ev. Kirche</i> <i>19:00 - 19:30 Uhr</i>	3361
12.	Do	Reichelt	Seierweg 1	4291
13.	Fr	Weibel	Masurenweg 9	52223
14.	Sa	Genschick	Wilh.- Raabe- Str. 24	6346
15.	So	Viezens	Angerstr. 37	9866091
16.	Mo	Henke	Angerstr. 26	1437
17.	Di	Adler	Am Mönjesod 21	912813
18.	Mi	Besinnungszeit im Advent	<i>Turmraum ev. Kirche</i> <i>19:00- 19:30 Uhr</i>	3361
19.	Do	Domahs	Steinkreuzer Weg 13	3449
20.	Fr	Rakel	Bredenbeekweg 9	6563
21.	Sa	Schibalski	Langestr. 5 A	7324
22.	So	Vollmer	Am Alten Teich 1	4938
23.	Mo		fällt aus !	
24.	Di	Ev. und Kath. Kirche	Zu den Gottesdiensten	3361/3415